



NIEDERSCHRIFT

| | |
|-----------------------|--|
| Gremium | Ortsbeirat Garbenheim |
| Sitzungsnummer | 36. Sitzung |
| Datum | Mittwoch, den 27.10.2010 |
| Sitzungsbeginn | 18:30 Uhr |
| Sitzungsende | 19:20 Uhr |
| Sitzungsort | Stadtteilbüro Garbenheim, Backhausstraße 3 |

Anwesend waren: vom Gremium:

| | |
|---------------------------------|-----|
| Ortsvorsteher Lautz, | FW |
| Stellv. Ortsvorsteher/in Major, | CDU |
| Ortsbeiratsmitglied Droß, | SPD |
| Ortsbeiratsmitglied Koster, | SPD |
| Ortsbeiratsmitglied Lefèvre, | FW |
| Ortsbeiratsmitglied Hofmann, | FW |

ferner waren anwesend:

Schriftführer Siegfried Kramer

T a g e s o r d n u n g:

TOP 1
Eröffnung und Begrüßung

TOP 2
Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

TOP 3
Protokollgenehmigung

TOP 4
Beratung: Nachtragshaushalt 2010

TOP 5
Umsetzung von Glas- und Textilbehältern

TOP 6
Mitteilungen und Stellungnahmen des Magistrates

TOP 7
Verschiedenes

A b w i c k l u n g der Tagesordnung:

TOP 1
Eröffnung und Begrüßung

Der Ortsvorsteher eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2
Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

**Der Ortsvorsteher stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist. Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.
Das Ortsbeiratsmitglied Stefan Wießner ist entschuldigt.**

TOP 3
Protokollgenehmigung

Das Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 02.09.2010 wird genehmigt.

Abstimmung: 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

TOP 4
Beratung: Nachtragshaushalt 2010

Zwecks Durchführung der Anhörung über die im Nachtragsplanentwurf 2010 für den Stadtteil Garbenheim vorgesehenen Änderungen nimmt Herr Oberbürgermeister Dette ab ca. 18.45 Uhr an der Sitzung teil.

Zunächst informiert Herr OB Dette die Ortsbeiratsmitglieder über die wesentlichen Merkmale und Veränderungen des Haushaltes 2010 und gibt einen Ausblick auf die Erwartungen des Haushaltes 2011. Hierbei wird auf folgende ordentlichen Erträge und Aufwendungen näher eingegangen: Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens, Gemeindeanteil an der Lohn-, Einkommen- und Umsatzsteuer, Gemeindeabgaben, Kreis- und Schulumlage, Personalaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen,

Zinsaufwendungen und Soziale Sicherung.

Alle Detailinformationen können dem Entwurf der 1. Nachtragssatzung, der vom 11.10.2010 bis einschließlich 19.10.2010 öffentlich ausgelegt ist, entnommen werden.

Im nächsten Schritt erläutert Herr OB Dette die vorgesehenen Änderungen für den Stadtteil Garbenheim zum Nachtragsplanentwurf 2010 in der Reihenfolge der vorliegenden Übersicht zum Ergebnis- und Finanzhaushalt 2010.

Im Bereich des Ergebnishaushaltes geht Herr OB Dette kurz auf die deutliche Veränderung bei der Position „Gemeindesteuern (Gewerbsteuer) ein.

Im Bereich des Finanzhaushaltes erläutert Herr OB Dette die vorgesehenen Veränderungen bei den Positionen „Erweiterung KiTa Garbenheim“ (Anpassung an die Kassenwirksamkeit) sowie „Ausbau und Erneuerung Kanäle“ (Neuverlegung Schmutzwasserkanal im Bereich Ritterkaut) und beantwortet die hierzu gestellten Fragen der Ortsbeiratsmitglieder.

Bezüglich der Baumaßnahme „Neuverlegung des Schmutzwasserkanals im Bereich der Ritterkaut“ macht Herr Droß darauf aufmerksam, dass es wichtig sei, die betroffenen Anwohner rechtzeitig über die Vorgehensweise zu informieren.

Laut Herrn OV Lautz hat man bei den betroffenen Grundstücken

Schmutzwasserproben entnommen und unter Einsatz von „Farbeinbringung“ die Situation vor Ort angesprochen. Herr OB Dette spricht die starke Auslastungen des Tiefbauamtes an, hält jedoch die Durchführung einer zeitnahen Bürgerinformation für geboten.

Im weiteren Gespräch mit Herrn OB Dette werden noch folgende Themen angesprochen:

Herr Major teilt mit, dass nach Fertigstellung der Baumaßnahme am Wacholderberg die bergseitig entstandenen Bauschäden an den Einfriedigungen der Grundstücke noch nicht behoben worden sind. Da die ausführende Firma in Insolvenz gegangen ist, fragt Herr Major nach den Abwicklungsmodalitäten.

Herr OB Dette erklärt die damit einhergehenden rechtlichen Probleme sowie die Möglichkeiten der Bereinigung.

Herr Droß möchte wissen, wer nach dem Ausscheiden des Herrn Stadtbaurat Beck der Ansprechpartner für Baufragen ist.

Herr OB Dette teilt mit, dass der bisherige Leiter des Tiefbauamtes, Herr Ketterer, die Aufgaben des Herrn Beck, der zum 30.11.2010 aus seinem Amt ausscheidet, vorübergehend wahrnimmt. Er soll das Baudezernat als Hilfsdezernent bis zur Wahl eines neuen Stadtbaurates führen.

Laut Herrn Droß wäre es wünschenswert, wenn sich der neu im Amt befindliche Stadtrat, Herr Semler, im Rahmen einer Ortsbeiratssitzung vorstellt.

Herr Droß stellt fest, dass im Nachtragshaushalt 2010 keine Mittel für die geforderte Rückversetzung der Informationstafel für Wahlwerbung an den alten Standort „Am Platz der Zisterne“ eingestellt sind. In der Ortsbeiratssitzung am 02.09.2010 wurde mit Mehrheitsbeschluss darüber abgestimmt, dass hierfür ein Betrag in Höhe von 2.000,- Euro in den Nachtragshaushalt eingestellt werden sollte.

Die Situation der angebrachten Schwellen in der Lahnaue wird kontrovers

diskutiert. Das Hauptproblem liegt darin, dass die Autofahrer die Schwellen umfahren. Zur Vermeidung des Umfahrens könnte die Aufstellung von Holzpfosten mit Markierung eine denkbare Lösung sein.

Frau Hofmann gibt die Anregung, die vorhandene Beschilderung im Bereich der ehemaligen Papierverwertung auf ihre Richtigkeit hin zu überprüfen.

TOP 5

Umsetzung von Glas- und Textilbehältern

Herr OV Lautz erörtert den Antrag der Freien Wähler Garbenheim, wonach die in der Blumenstraße stehenden Glas- und Textilbehälter an einen anderen Standort umgesetzt werden sollen. Er erwähnt, dass der Antrag von der Straßenverkehrsbehörde unterstützt wird.

Nach eingehender Diskussion über mögliche Standorte wurde der Vorschlag unterbreitet, die Glas- und Textilbehälter auf das Gelände des Festplatzes umzusetzen.

Herr OV Lautz lässt über den Vorschlag abstimmen:

Abstimmung: 4 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Stimmenthaltung

TOP 6

Mitteilungen und Stellungnahmen des Magistrates

Von Seiten des Magistrates liegen keine Mitteilungen und Stellungnahmen vor.

TOP 7

Verschiedenes

Herr Droß fragt nach dem Verbleib der Ortseingangstafel, die angeblich schon fertig sei, aber immer noch nicht aufgestellt ist.

Herr OV Lautz teilt hierzu mit, dass die Verzögerung der Aufstellung darauf zurückzuführen ist, dass die erneuerte Ortseingangstafel beim Stadtbetriebsamt deponiert war und noch gestrichen werden musste. Inzwischen sei die Ortseingangstafel gestrichen worden und soll noch in der 43. Kalenderwoche aufgestellt werden.

Bei Herrn Bastian, Büro des Magistrates, soll erneut nach dem Sachstand der schon vor längerer Zeit beantragten Schaukästen gefragt werden.

**Erich Lautz
(Ortsvorsteher)**

**Siegfried Kramer
(Schriftführer)**